

Protokollauszug Primarschulpflege Henggart

9. Sitzung vom 7. Juli 2020, Geschäft Nr. 82 auf Seite 112

5.1 **Wahlempfehlung und Abnahme Weisungstext Schulpflege Henggart zur Abstimmung Fusion Schulgemeinden Sekundarschulkreis Andelfingen**

Ausgangslage:

Die Primarschulpflege Henggart hat sich an ihrer Tagung vom 1. Februar 2020 und an den beiden Teamsitzungen vom 17. März und 26. Mai 2020 intensiv mit den Vor- und Nachteilen einer Schulfusion auseinandergesetzt. Der Prozess wurde von einem externen Berater begleitet.

Die beiden Organisationssysteme wurden eingehend studiert und einander gegenübergestellt:

Erwägungen zur Primarschule Henggart in der Einheitsgemeinde

Standort und Infrastruktur

Das Dorf Henggart verfügt mit seinem Primarschulhausgebäude, den im Untergeschoss eingebauten Tagesstrukturräumlichkeiten, einem separaten Kindergartengebäude mit integrierter Bibliothek und zwei Sporthallen über ein attraktives Schulareal mit bedürfnis- und altersgerechten Aussenspielplätzen. Der Schulweg ist für alle Kinder des Dorfes zu Fuss machbar. Alle Gebäude befinden sich in gutem, energetisch sanierten und zum Teil neuen Zustand. Die Schulzimmergrößen entsprechen den Empfehlungen der kantonalen Bildungs- und Baudirektion. Mit Einbezug der Wylandhalle kann der Schulsportunterricht attraktiv gestaltet werden. Die Schule ist mit einer fortschrittlichen IT-Infrastruktur ausgestattet und für die interdisziplinäre Zusammenarbeit und den Förderunterricht gibt es ein ausreichendes Raumangebot.

Angebote

Die Primarschule Henggart ist aufgrund der aktuellen Grösse mit ca. 200 Kindern in der Lage, für Schülerinnen und Schüler ein solides Dienstleistungsangebot im Bereich der besonderen Förderung (Integrierte Förderung, Therapien, Deutsch als Zweitsprache, Begabtenförderung) anzubieten. Die ausserschulische Betreuung in den Tagesstrukturen und das Angebot der Schulsozialarbeit sind seit Jahren ein fester Bestandteil der Schule.

Organisation

Mit der Integration der Büros für Schulverwaltung und Schulleitung im Hauptgebäude und der hohen Präsenz des Schulleiters und der Mitarbeitenden der Schulverwaltung sind unkomplizierte und persönliche Begegnungen für Schulkinder, Eltern und Mitarbeitende gewährleistet. Aufgrund der kantonalen Vorgaben wäre bei der fusionierten Schulgemeinde eine Schulleitung (100%) für drei bis vier Schulstandorte und ca. 50

Lehrpersonen zuständig und die Schulverwaltung befände sich zentral in Andelfingen. Dadurch wären die Schulleitung und Schulverwaltung als Ansprechstellen nicht mehr durchgehend vor Ort. Dies gefährdet die kurzen Wege und die effiziente Handhabung von Entscheidungen.

Finanzen

Die Bildungsausgaben in Henggart bewegen sich seit Jahren auf ähnlichem Niveau. Die Entwicklung der Schülerzahlen verläuft leicht schwankend.

Schulentwicklung

In Henggart entspricht die Teamgrösse von ca. 30 Lehrpersonen einer idealen Führungseinheit im Schulbereich. Damit ist die Führbarkeit für eine 100%-Schulleitungsstelle optimal, um einerseits das einzelne Teammitglied in eine prozessorientierte Schulentwicklung miteinzubeziehen und andererseits mit dem gesamten Team eine gemeinsame Grundhaltung zu erarbeiten. Diese entstandene Grundhaltung wurde auch von der externen Schulevaluation des Kantons Zürich als Profil wahrgenommen. In der fusionierten Schulgemeinde Andelfingen könnte ein übergeordnetes pädagogisches Konzept zu einem Qualitäts- und Kulturverlust für die Primarschule Henggart führen.

Zusammenarbeit im Sekundarschulkreis

In Bezug auf den Übertritt in die Sekundarschule Andelfingen findet bereits heute, auch ohne Fusion, eine Zusammenarbeit zwischen den Primarschulgemeinden und der Sekundarschulgemeinde statt. Die Schulleiterinnen und Schulleiter des Sekundarschulkreises sind gut vernetzt und pflegen einen regelmässigen Austausch. Ebenso unterstützen sich die Schulverwaltungen im Bezirk in ihrem Wissensaustausch gegenseitig und organisieren regelmässige Treffen.

Erwägungen zur Primarschule Henggart in der fusionierten Gemeinde

Synergien und Chancengleichheit

Die Schulpflege Henggart sieht in der fusionierten Schulgemeinde mehr Spielraum für die Nutzung von Synergien und Potential für grössere Projekte. Ebenso bestünde in der fusionierten Schulgemeinde die Möglichkeit, Angebote wie Begabtenförderung, Gymi-Vorbereitungskurse oder schulhausübergreifende Schulsozialarbeit gemeinsam anzubieten. Damit würde der Chancengleichheit der Primarschülerinnen und -schüler im Sekundarschulkreis vermehrt Rechnung getragen.

Dorfübergreifende Klassenbildung

In der fusionierten Schulgemeinde könnten durch eine Verteilung der Kinder auf verschiedene Schulstandorte ausgeglichene Klassen in Bezug auf Grösse und Zusammensetzung gebildet werden. Für die Schülerinnen und Schüler wäre es dadurch möglich, dorfübergreifende soziale Kontakte zu knüpfen, was heute nur ausserhalb des Schulunterrichts auf privater Basis möglich ist.

Mit den schwanken Schülerzahlen pro Jahrgang führt die Primarschule Henggart bereits heute ein System mit Jahrgangs- und Doppelklassen. Bei einem allfälligen zukünftigen Rückgang der Schülerzahlen könnten Jahrgangsklassen nicht mehr gewährleistet werden und es käme vermehrt zur Bildung von Doppelklassen oder altersdurchmischten Klassen.

Die Arbeitsplatzsicherheit für die Lehrpersonen und Fachlehrpersonen könnte in einer fusionierten Schulgemeinde mit konstanten Klassen besser gewährleistet werden.

Für Spezialisierungen von Mitarbeitenden bestünden in einer grösseren Organisation mehr Möglichkeiten.

Erwägungen zum Milizsystem

Im Falle einer Ablehnung der Fusion wird auch mit dem Verbleib in der Einheitsgemeinde nicht alles beim Alten bleiben. Mit der Umsetzung des neuen Gemeindegesetzes hat das Schulpflegepräsidium mit dem Ressort Bildung Einsitz im Gemeinderat. Zusätzlich zu den monatlichen Sitzungen mit der Schulpflege nimmt der Ressortvorsteher Bildung an allen Gemeinderatssitzungen teil. Damit steigt die zeitliche Belastung für dieses Amt erheblich.

Im Gegensatz dazu würde der Zeitaufwand in der Behörde der fusionierten Schule in etwa wie heute gleichbleiben. Die neue Schulpflege konzentriert sich ausschliesslich auf die strategische Führung der Schule. Die operative Ebene erhält mit der Schaffung einer Stelle «Leiter Bildung» eine Professionalisierung und Stärkung.

Schlussbemerkung

Mit rund 200 Kindern verfügt die Primarschule Henggart über eine übersichtliche Grösse. Auf einer kompakten Schulanlage profitieren die Schülerinnen und Schüler von einem gut ausgebauten Angebot. Eingehend auf die Bedürfnisse vor Ort kann die Schule weiterentwickelt werden und die Grösse des Schulteam ermöglicht eine prozessorientierte Schulentwicklung, die von den Lehrpersonen getragen wird. Die Schulpflege, Schulleitung und Schulverwaltung sind vor Ort, was kurze Wege bei Entscheidungen erlaubt und effiziente Umsetzungen begünstigt.

In der Gegenüberstellung der beiden Organisationssysteme erkennen wir durchaus auch Chancen in einer fusionierten Schulgemeinde. Die Vorteile der Schule in der Einheitsgemeinde gewichten wir jedoch höher.

Die Änderungen mit dem Verbleib in der Einheitsgemeinde im Zusammenhang mit dem neuen Gemeindegesetz, sind im Interesse der Schulentwicklung und –qualität verkräftbar.

Nach Abwägen dieser Erwägungen empfiehlt die Schulpflege Henggart den Stimmberechtigten von Henggart die Ablehnung des Zusammenschlusses der Schulgemeinden.


- 82 01.03 Abstimmungen
 02.03 Schulpflege
 **Wahlempfehlung der Primarschulpflege Henggart zur Abstimmung
 Fusion Schulgemeinden Sekundarschulkreis Andelfingen, Abnahme
 Weisungstext**

Die Primarschulpflege Henggart beschliesst:


1. Die Schulpflege empfiehlt den Stimmberechtigten die Ablehnung des Zusammenschlusses der Schulgemeinden.
2. Abnahme des Weisungstextes der Primarschulpflege Henggart zur Abstimmung Fusion Schulgemeinden Sekundarschulkreis Andelfingen
3. Mitteilungen an:
 - Tamara Stüdle, Gemeindegeschreiberin
 - Gemeinderat Henggart
 - Thomas Erb, RPK Präsident
 - 01.03 Aktenablage
 - 02.03 Aktenablage

PRIMARSCHULE HENGGART

Präsidentin


Petra Lieb

Schulverwaltung


Kathrin Bischoff

Versandt am: 10. Juli 2020